



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
102 (1892)**

137 (19.5.1892)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-52156](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-52156)

(Sechses- und Verordnungsblatt Seite 170) zu entrichtenden...

Sämtliche aufgeführten Artikel werden unverändert...

Artikel 18. Obliegenheiten der Inhaber von Weinhandlungs- und Weinslagerpatenten.

Abg. Neumann wendet sich zunächst gegen verschiedene...

(Das Ergebnis der Verhandlungen, deren Schluss wir morgen bringen, findet der Leser vorn in der Polit. Uebersicht unter Karlsruhe.)

Aus Stadt und Land.

Mannheim, 19. Mai 1892.

* Hofbericht. Die Königin und die Königin-Regentin der Niederlande...

* Werkmeisterprüfung. Nachgenannte Kandidaten haben die in diesem Jahre abgehaltene...

* Handschreiben des Großherzogs. Der Ausschuss zur Errichtung eines Kriegerdenkmals...

* Thee aus Erdbeerblättern. Die Zeit ist wieder herangerückt, in der die kleine Waldbeere...

* Der Südd. Bezirksverband des Innungsverbandes deutscher Barbier, Friseur und Perrückenmacher...

nungen hält seine diesjährige Jahresversammlung am 23. Mai d. J. zu Reustadt a/S. ab.

* Zur Erforschung des Rheins. Am 13. Mai betraten die beiden Diracanten für die vom Reichstag...

* Der Vortrag des Herrn Oberbau- und Bauwerksdirektor...

* Weiswechsel. Bei der vorgestrigen Verzögerung des Hauses 6 3, 8 wurde dasselbe durch Herrn Agent...

* Ueber einen auf dem hiesigen Speisemarkt herrschenden Mißstand ist schon oft und viel Klage geführt worden...

* Spargel. In der beginnenden Spargelzeit ist es angebracht, über die Aufzucht dieses frisch geschornen Spargels...

* Die Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen hielt gestern Abend im Nebenzimmer des Hotels „National“...

Krankengelder M. 5090.50, für Sterbegelder M. 944.76, für Wittwenrenten M. 2904, für Verstorbener M. 7322.13...

* Die Gesellschaft „Jubentia“ feierte am vergangenen Sonntag Abend in den Sälen des „Badner Hof“ ihr 2. Stiftungsfest...

* Der hiesige Sabelbergerische Stenographenverein hielt gestern Abend in seinem Local seine diesjährige Generalversammlung ab.

* Revisionsfahrten finden eben auf den Strecken der Ludwigsbahn statt.

* Die den Beamten der hiesigen Ludwigsbahn in Aussicht gestellten 6 pEt. Gehaltszulage wurden nun ausgeteilt.

* Verlegung der Kasernen. In unserer Stadt zurückzuführen das Gerücht, daß die Militärverwaltung sich mit einer Verlegung der Kasernen...

* Todesfall. Gestern Mittag starb im 78. Lebensjahre der frühere langjährige Hauptlehrer an der hiesigen Gewerkschule...

* Messerhelden gibt es leider in unserer Stadt sehr viele. Noch schlimmer als bei uns ist es jedoch in dieser...

Die Karpfennühle.

Volksroman aus der Franzosenzeit von Max Henno. Nachdruck verboten.

88 (Fortsetzung.)

Diese Gedanken durchwogten mit beunruhigender Gewalt des Bergbauern Gemüth. Sein Gewissen und christlicher Sinn...

Es war ein heißer Tag gewesen. Dunkle Wolken thürmten sich über dem Horizont und schoben sich vor den Sonnenball...

Das verprochenes Geld lag auf dem Tisch. Buthmann betrachtete es. Sein Antlitz bekam einen furchtbaren Ausdruck...

nach seinem Gewehr. „Eiender Bube.“ donnerte er, sich vor die Zimmerthüre stellend...

Das Antlitz des Jägers war erdfarb geworden. Seine Zähne schlugen wie im Fieberfrost aufeinander. Die Junge versagte den Dienst...

„Ihr werdet mich doch nicht umbringen wollen.“ Buthmann,“ hielt er entgegen. „Das wäre für meine Gefälligkeit ein schlechter Lohn.“

„Still,“ rief ihm Buthmann, dessen gedrungene Gestalt sich brohend emporgerichtet hatte, mit dröhnender Stimme, sein Gewehr in Anschlag bringend...

den Förster Junf, gedungen, durch den mit mein Haus niedergebrennt worden ist! So, auch dieses Verbrechen,“ schloß Buthmann...

Der Angst Gerkfels hatte sich bis zur Verzweiflung gesteigert. Der Todessehnsucht stand auf seiner Stirne. Er sah mit Entsetzen die drohende Wandung des Gewehrs vor sich.

Der Jäger gehorchte. Gleichzeitig aber hob er seinen Dirckschänger auf und schlang ihn zum Hieb. Mit einer raschen Seitenwendung wich Buthmann der drohenden Gefahr aus.

Demuthlos vom Falle lag der Jäger einige Minuten lang da. Dann kam er wieder zu sich. Er stand auf. Die Erinnerung an die Scene, bei welcher er vorher eine so klägliche Rolle gespielt hatte, erwachte allmählich in ihm.

(Fortsetzung folgt.)

Beziehung in Birmahens, wo es recht „gemüthlich“ herzugehen scheint. So lesen wir in der „Birmai. Sig.“ folgen-

Antwärtliches Wetter am Freitag, den 20. Mai. Der Hochdruck aus dem Golf von Biskaya hat sich über ganz Frankreich und über das westlich der Elbe gelegene Deutsch-

Meteorologische Beobachtungen der Station Mannheim vom 19. Mai Morgens 7 Uhr.

Table with 6 columns: Parameter, Richtung, Windstärke, Richtung, Windstärke, Richtung. Rows for 19.5, 18.5, 17.5, 16.5, 15.5, 14.5.

*) C Windstärke: 1: schwach, 2: mäßig, 3: stark, 4: sehr stark, 5: Sturm, 6: Orkan.

Sielbau Nachrichtenendienst. Mannheim. Beobachtungen vom 18. auf 19. Mai.

Table with 4 columns: Tag, Stunde, Temperatur, Wind. Rows for 18.5, 18.0, 17.5, 17.0, 16.5, 16.0.

*) R 5 wird seit 1. Januar 1877 beobachtet. Höchst Stand 92,00 N. N. am 1. Januar 1883. Niedrigster Stand 87,39 N. N. am 17. Oktober 1883. Niederschläge: 0,0 m/m.

Pfälzisch-Rheinische Nachrichten.

Mannheim, 15. Mai. Zwischen dem Militärärzter und der Stadt Landau wurde ein Tausch verabredet, nach welchem die Stadt an das Militärärzter das jetzige Schlachthaus abtritt,

Mainz, 18. Mai. Ein höchst bedauerlicher Aufruhr hat sich gestern Mittag auf der Kaiserstraße zugetragen. Der dort von der Stadt zur Ueberwachung der Anlagen angeheu-

Kleine Mittheilungen. In Kaiserlautern verheiratete sich der Schriftführer Seibert von dort mit seinem Taschenspieler drei Stücke in der Brust, von denen einer den

Gerichtszeitung. Mannheim, 18. Mai. (Strafkammer I.) Vorsitzender: Herr Landgerichtsdirktor Ulrich. Vertreter der

Mannheim, 18. Mai. (Strafkammer I.) Vorsitzender: Herr Landgerichtsdirktor Ulrich. Vertreter der

1) Der schon vielbekannte 46 Jahre alte Tagelöhner Job. Friedrich Langrock von Kraußberg, der in der Nacht vom 19. zum 20. März d. J. hier in der Herberge zum „grünen Laub“ einem Zimmermann 4 M. entwendet haben sollte,

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Wir haben im Verlauf eines Jahres die Cavalleria rusticana bis zum Ueberdruße gehört, wir konnten sie kaum noch genießen, aber gestern unter Herrn Röhr's Leitung kam sie uns wie ein anderes Werk vor und der rühmliche

Operntheater. Wegen Unpäßlichkeit der Frau Sorger kann die für Freitag angelegte Vorstellung „Das Weib von Sevilla“ (88. Vorstellung im Abonnement A.)

Neuere Nachrichten und Telegramme.

Berlin, 18. Mai. Wegen Majestätsbeleidigung, begangen durch einen Artikel „Gefreiter Lüd“, ist die Wagedurger „Volkstimme“ mit Beschlagnahme belegt worden.

Hamburg, 18. Mai. Den Hamb. Nachr. zufolge treffen Graf und Gräfin Doyos mit der Frau Herzogin Bismarck, künftigen Samstag Mittag in Friedrichsruh ein.

München, 18. Mai. Nach der „Augsburger Abendzeitung“ ordnete das protestantische Oberkonfistorium Erhebungen wegen der Wembinger Teufelsaustreibung an beizuführen.

Stuttgart, 18. Mai. Der internationale Congress für die Sonntagsfeier wurde eröffnet. Den Vorsitz führte Graf Bernstorff (Berlin). Herr Stöcker der übermorgen im Festsaal der Vöhrhalle einen Vortrag hält, begrüßte den Congress im Namen der Berliner inneren Mission.

Mannheimer Handelsblatt.

Mannheimer Effectenbörse vom 18. Mai. An der heutigen Börse gingen Eichbaum-Aktien 105 G. m. Berger-Aktien sind bei 82 gefragt, ohne daß Material am Markt ist.

Frankfurter Mittagbörse vom 18. Mai. Die heutige Börse eröffnete auf allen Gebieten in sehr fester Haltung. Schon jetzt macht sich von Seiten der Baissespeculation das Bedenken geltend, die laufenden Engagements, namentlich in Renten, glatt zu stellen, und da der Geldmarkt überaus flüssig bleibt, gewinnen alle Staatsfonds mehr an Festigkeit.

Frankfurter Effectenbörse v. 18. Mai, Abends 6 1/2 Uhr. Dester. Kredit 271 1/2, Diskont. Kommandit 192,65, Berliner Handelsgesellschaft 140,40, Darmstädter Bank 139,20, Dresdener Bank 149,40, Banque Ottomane 115,15, Dester. Lomb. Staatsbahn 249 1/2, Lombard 74 1/2, Reichsbank Vorzugs 161 1/2, Nordwest 183 1/2, Elberthal 204 1/2, Mittelmeer 99, Prince Henri 62, Meridional-Aktien 127,30, Marienburger 57,50, Spross. Scrips 84,30, Ungar. Goldrente 93,70, lomb. Ruffen 95,15, Spross. Portugiesen 28,85, Spanien 65, Türkei 20,70, Ottom. Post-Obligation 92,40, Serb. Goldrente 88,10, Serb. Tabak 83,60, Spross. Griechen 62, Spross. da. 68,50, 4 1/2 Proz. Spanisch-Amer. 52,90, Spross. Mexikaner 28,80, Spross. da. 71,60, Guano 139,80, Nordb. Bond 105,25, La Befree 77,50, Braunerberger 53, Tirt. Tabak-Akt. 188,50, Alpine 52,20, Bodumer 121,30, Concordia 79,40, Dortmund 57,30, Welfenkirchen 185,20, Spross. 144,80, Hibernia 115,70, Laura 112,60, Rhein-Windener 135,90, Madrider Loofe 49, Türkenloofe 26,45, Gotthard-Aktien 188,90, Schweizer Central 126,60, Schweizer Nordost 109, Union 62,80, Jura-Simplon St. Act. 46,50, Spross. Italiener 90,90.

Mannheimer Marktbericht vom 19. Mai. Strohh. Str. R. 2,00, Hen der Str. R. 3,20, Kartoffeln, weiße 8,80, rothe 4,50, blaue R. 5,00 per Str., Bohnen per Std. 0,00 Bfa., Blumenkohl per Std. 30 Bfa., Spinat die Portion 25 Bfa., Wirsing per Std. 00 Bfa., Rotkohl per Std. 00 Bfa., Weiskohl per Std. 00 Bfa., Weißkraut per 100 Std. R. 0,00, Kohlrabi 3 Knollen 36 Bfa., Kopfsalat per Std. 18 Bfa., Endiviasalat per Std. 00 Bfa., Fenchel per Portion 00 Bfa., Sellerie per Std. 10 Bfa., Zwiebeln per Std. 12 Bfa., rote Rüben per Portion 20 Bfa., gelbe Rüben per Portion 20 Bfa., Carotten per Bündel 15 Bfa., Blaud. Erbsen per Std. 45, Merrettia per Stange 16 Bfa., Gurken per Std. 30 Bfa., zum Einmachen per 100 Std. R. 0,00, Apfel per Std. 20 Bfa., Birnen per 25 Std. R. 0,00, Pfäumen per 100 Std. R. 0,00, Kirschen per 100 Std. R. 0,00, Nirschen per Std. 00 Bfa., Trauben 00 Bfa., Birnsüße per 5 Std. 00 Bfa., Aprikosen der 5 St. 00 Bfa., Risse per 25 St. 12 Bfa., Döselnüsse per Std. 35 Bfa., Eier der 5 St. 30 Bfa., Butter per Std. R. 1,10, Handläse per 10 Std. 40 Bfa., Kal per Std. R. 1,00, Breiten per Std. R. 0,40, Secht per Std. R. 1,20, Barisch per Std. R. 0,70, Weißfische per Std. 25 Bfa., Laderban per Std. 00 Bfa., Stockfisch per Std. 25 Bfa., Dose per Std. R. 0,00, Reh der Std. R. 1,40, Hahn (jung) per Std. R. 2,00, Huhn (jung) der Std. R. 1,50, Feldhuhn per Std. R. 0,00, Gnte per Std. R. 3,00, Tauben per Paar R. 1,00, Gans lebend per Std. R. 4,00, geschlachtet per Std. R. 0,80, Spargeln dr. Std. R. 0,40.

Mannheimer Produktenbörse vom 18. Mai.

Weizen per Mai 18,70, Juli 19,00, November 19,00; Roggen Mai 19,00, Juli 18,65, November 18,95; Hafer Mai 13,50, Juli 13,85, November 13,90; Mais Mai 11,70, Juli 11,70, November 11,85 N. Tendenz: matt. Niedriges America und vermehrte Abnahme verhalten den Markt für Weizen und fanden lebhaftere Umsätze statt. Roggen aut behauptet; Mais und Hafer verkehrlos.

Mannheimer Felsen-Verkehr vom 17. Mai.

Table with 4 columns: Ort, Ort, Ort, Ort. Rows for Göttingen, Berlin, Leipzig, etc.

Wasserstands-Nachrichten.

Wiesbaden, 17. Mai 8 55 m. + 0,05; Bonn, 17. Mai 8 24 m. + 0,07; Koblenz, 17. Mai 8 21 m. + 0,01; Mainz, 17. Mai 8 20 m. + 0,01; Rheinfelden, 17. Mai 8 17 m. + 0,01; Mannheim, 17. Mai 8 10 m. + 0,05; Karlsruhe, 17. Mai 8 10 m. + 0,05.

Wald-Verkehr.

Walden, 18. Mai 1 06 m. + 0,00; Riedel, 18. Mai 1 19 m. + 0,08; Riedel, 18. Mai 1 21 m. + 0,01; Riedel, 18. Mai 1 20 m. + 0,01; Riedel, 18. Mai 1 24 m. + 0,01; Riedel, 18. Mai 1 24 m. + 0,01.

Eugen Michel, Reiserer Q 4 5. Specialität in Südwäinern; direkter Export. Billigste Preise; Preiscurant franco und gratis. 38908

C 4, 4 4 St., 2 Zim. u. Küche...
C 4, 18 abgeth. 3. Stod, 4 Zim., Bad, v. 1. Juni...
C 8, 7 nächst der Rheinbr., schöne abgethlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 38822

H 3, 13 eine Wohnung zu verm. 38865
H 4, 1920 Dinst. 2. St. u. Küche, ruh. Leute zu verm. 39004
H 5, 19 fl. Wob. fol. zu verm. 38839

O 7, 12 4. Stod, 4 Zim., Küche u. Zubehör zu vermieten. 32116
O 7, 16 1 schöne Wohnung im 2. u. 3. Stod zu verm. 38676
P 1, 12 Paradeplatz, 4. Stod auf Juli zu vermieten. 39119

U 1, 16 je 1 Wohnung, 2, 3 und 4 Zimmer und Küche zu vermieten.
U 4, 16 abgeth. 3. Stod, 4 Zim., Küche u. Zubehör zu verm. 38772
U 5, 26 1 schön. Parterre-Wohnung, 4 Zim., Küche u. Zubehör zu verm. 38784

D 4, 15 3. St., 1 möbl. Zimmer an ein solches Fräulein zu vermieten. 39421
D 6, 1 3. St., hübsch möbl. Zimmer mit oder ohne Pension für 1-2 Herren j. v. 34820
D 6, 1 3. St., hübsch möbl. Zimmer mit oder ohne Pension für 1-2 Herren zu vermieten. 39217

O 4, 15 möbl. Zimmer zu verm. 38871
O 7, 16 möbl. Zim. für 1 oder 2 Personen zu vermieten. 38677
P 1, 9 blank, 2 Zr., schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 38818

Wohnungsveränderung.
Meinen werthen Kunden,
Freunden und Gönnern zur
Mittheilung, daß ich von heute
an in
38681
G 7, 32, 2. Stod
wohne und bitte auch um ferneres,
geneigtes Wohlwollen.
Hochachtungsvoll
Martin Rottermann,
Kleidermacher.
G 7, 32, 2. Stod.

Anhängschloß
per St. 10 Pfg. Q 3, 7. 35610

F. S. Scharpinet
Tapezier und Decorateur
D 2, 11. Mannheim. D 2, 11.
Etablissement für Ausstattung sämtlicher Wohnrömmlichkeiten in jedem
Style und allen Holzarten, vom einfachsten bis zum reichsten Bedarf.
Niederlage in **Kastenmöbel** von der Hofmöbelfabrik
Gerjon & Wolff, Stuttgart. 39060
Polstermöbel und Decorationen werden im eigenen Atelier angefertigt.
Permanente Ausstellung von Musterzimmern.

Karl Gordt
G 3, 11a Mannheim G 3, 11a
Telephon Nr. 664.
Elet. Telegraph. & Telephon-Anstalt.
Spezialität:
Elettrischer Thüröffner.
Jede elettr. Schellenleitung wird
bei wenigen Unkosten in Telephon-
leitung umgewandelt.
Kalkulation und Kostenberechnung
gratis.

Rhein-Dampfschiffahrt.
Kölnische und Düsseldorf'er Gesellschaft.
Tägliche Personen- und Güterbeförderung.
Am 21. d. M. beginnt der
Sommerfahrplan,
von welchem Tage an täglich 2
Abfahrten von hier stattfinden.
Morgens 6 Uhr ohne Unterbrechung nach Köln-
Düsseldorf und Zwischenstationen, sowie, Samstags aus-
genommen, bis Rotterdam-London. Zu Mainz Anschluß
an die Schnellfahrt der Salonboote.
Nachmittags 1 1/2 Uhr nach Worms-Mainz-Bingen,
nächsten Morgen 5 Uhr weiter bis Köln-Düsseldorf-
Rotterdam-London. 39441
Weitere Auskunft über Frachten u. ertheilt
Die Agentur.

Evang. Arbeiter-Verein Mannheim.
Sonntag, den 22. Mai, Abends 1/8 Uhr
im Saale der Biederstraße
Familien-Abend,
wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen. 39444
Freiwillige Geschenke zu der bei diesem Anlasse stattfindenden
Verloosung werden mit Dank entgegengenommen.
Der Vorstand,
NB. Besondere Einladungen ergehen nicht. Vereinsabzeichen
werden angezogen gebeten.

Turnverein Schriesheim.
Sonntag, den 22. Mai,
Fahnenweihe
verbunden
mit Schauturnen.
Freunde und Gönner der Turnerei werden freundlichst einge-
laden. 39420
Der Turnrath.

50 Jahre
des Bestehens feiert heuer mein
Geschäft, ein seltenes und bereites
Zeugnis von Vertrauen und Wohl-
wollen eines zahlreichen treuen Kunden-
kreises. Kreuz dem bisherigen Principe
fabricire meine sämtlichen Artikel
aus der rohen Wolle bis zum
fertigen Kleide
selbst, vermeide jeden Zwischenhandel,
garantire für gutes Material und ge-
wissenhafte Arbeit und kann bei gleichen
Bedingungen billiger als jede Concur-
renz bedienen.

34 fabricire als Spec. Gebirgsboden und seit 1878 als
Erster in Deutschland präp. wasserdichte Loden, feiner Luche,
Belour, Kufkin, Damenloden u. Aus diesen Stoffen Loden-
joppen, Jäger-, Touristen- und feine Anzüge, Gabelots und
Wettermäntel, Damen- u. Gebirgsröume u. dergleichen hierüber,
sowie über mein Lager in Lodenhüten und Touristenartikeln u.
im Jubiläum-Katalog gratis und franco. 39428

Wollwaaren, Joppen- und Mäntelfabrik
Joh. Gg. Frey, München, Bindenmacherstr.
Schwarzwald Luftkurort Hundseck.
Von Station Baden-Baden 900 Meter Von Station Bühl
8 Stunden. über dem Meere. 2 1/2 Stunden.
Vorzüglich geeignetes u. eingerichtete Hotel-Pension mit 120
Betten. Centralpunkt für Touren. Angenehmster Familienauf-
enthalt. Bekannte Verpflegung. Civile Preise. Electricische
Beleuchtung. Hochdruckwasserleitung. Bäder. Wagen. Post.
Telegraph. Prospect mit Führer durch die Gertelbachschlucht
auf Verlangen. 39195
Kurarzt: Dr. Volland. Bealtner
(im Winter als Solcher in Davos). Hammer & Haushart.

Mehger-Innungs-Versammlung.
Eehre mich, die Mitglieder unserer Innung zu
der am
Freitag, den 27. Mai 1892, Abends 8 Uhr
im Badner Hof stattfindenden
Innungs-Versammlung
gang ergebnis einzuladen.
Tagesordnung:
1. Ergänzungswahl des Vorstandes nach § 18 des
Statutes für die ausgetretenen H. Mitglieder.
2. Antrag auf Abänderung des § 12 der Statuten.
3. Verschiedene Innungsangelegenheiten.
Ich erlaube um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.
Der Obermeister:
A. J.
Die ersten Mannheimer Mayer-Hof-Komiker
concertiren heute Abend im 39466
Großen Mayerhof
Anfang 8 Uhr.

Gegründet 1822.
F. Göhring,
Juwelier,
E 1, 17. Mannheim, gegenüber dem
Planken. Pfälzer Hof.
Reichhaltige Auswahl in
Juwelen, Gold- und Silberwaaren. 39009

**Die
Gesin-
derWelt**

Schönere Schön Hannel
Wie sie die Kupferplatte
Als Toilettenpiegel gar
benutzt!
Seit sie mit Landmanns
Pulver pußt!
Zu haben in allen
Droguen-, Material-
und best. Colonial-
waarenhandlungen.
Bodete 10 und 20 Pfg.
Dosen 10 und 25 Pfg.
Fabrik 39427
und Engros-Verkauf:
**Dr. B. Land-
manns Nachf.,**
Frankfurt a/M.

Wohnungsveränderung & Empfehlung.
Rein Bureau und Wohnung befinden sich nunmehr in
N 4, 24 parterre.
Indem ich meinen werthen Gönnern für das mir bisher ent-
gegengebrachte Vertrauen vielmals danke, halte ich mich auch in Zu-
kunft zum An- und Verkauf von Häusern u. dergleichen empfohlen
und zeichne
Mit aller Hochachtung
N 4, 24 Joh. Reinert, Agent. N 4, 24.

0 3, 4. Kaiser Friedrich 0 3, 4.
Heute Donnerstag
GROSSES CONCERT
der gesammten Kapelle Petermann. 39019
Hochfeines Lagerbier. Vorzügliche Küche, reine
Weine, wozu köstlich einladet
W. Bauer.
Deutscher Michel.
Donnerstag, den 19. Mai
CONCERT
des jugendlichen Trompeter-Corps, unter Leitung ihres
Lehrers A. Hannel.
Café-Conditorei Bühler,
N 8, 1, Raiferring 38968
Gefrorenes.

Jno. Werner's
präim. colophonfreie Bodenlacke
75 Pfg das Pfund. 39194
Parquet-Wichse aus reinem
Bienenwachs
nur in der Fabrik **G 7, 9.**

Garten- und Straßenschläuche
nur bewährte Qualitäten empfehlen unter Garantie für
Haltbarkeit. 36196
P 2, 14. Hill & Müller. P 2, 14.

Praktisch! Billig! Reinlich!
Mannheimer Schnellfeueranzünder.
Biel billiger und besser als Kiehn. Große Ersparnisse an
Gasgeld. Das Packet kostet nur 10 Pfg. 39090
Käuflich in den meisten Colonialwaaren- u. Speerehandlungen.

Badische Weine.
Gebr. Schlager, Weingroßhandlung
Lahr i. B.
Prämirt auf sämtlichen besuchten Ausstellungen.
Patentkellerei seit 1876.
Wir offeriren hierdurch, da nicht reifen lassen:
Weinweine:
Kaiserkühler, angenehmer Tischwein . 440, 45, 50u. 55 Pf.
Marzgräber, feiner Tafelwein . 480, 70, 80, 90 "
Ortenauer, dto. sehr kräftig . 485, 75, 90, 100 "
Durbacher, feuerig prickelnd u. bouquetreich 480, 90, 100, 120 "
Rothweine:
Kaiserkühler, mild und angenehm . 4 70, 80, 90, 100 "
Keller, Erlach für keine Bordeaux . 4 100, 120, 130, 140 "
Affenbacher, bestgläd. sehr ged. u. haltbar 110, 130, 140, 160 "
Preis per Liter ohne Faß ab Jahr.
Garantie für reine Traubenweine. 30185
NB. Große Preisliste und Anerkennungs schreiben stehen auf
Verlangen zu Diensten.

Oelgemälde-Auction!
Anlässlich meines bevorstehenden Umzuges nach
E 1, 4 (Brolte Strasse) veranstalte ich **Dienstag, den**
24. Mai, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 1/2
Uhr beginnend, in meinem Salon O 2, 9, eine
Oelgemälde-Auction.
Den größten Theil der Gemälde, insbesondere die-
jenigen, welche im Auftrag eines Bankhauses versteigert
werden, gebe ich zu jedem annehmbaren Gebote ab.
Die Bilder sind **Sonntag, den 22. und Montag,**
den 23. ds. Mts. zu Jedermanns gefl. Beachtung
ausgestellt. — Als Auctionator fungirt Herr Rudolf
Bangel. 39281
A. Donecker,
Kunst- und Pianoforte-Handlung.

Damen- u. Kinderblouzen
Morgenjaken, weiße & farbige Röcke
35101 empfiehlt
J. J. Quilling, Paradeplatz.

Pirresborn
Naturl. Kohlensäure-Mineralwasser
Tafelgetränk Sr. Durchl. des Fürsten Bismarck
Käuflich in Mineralwasserhandlung, Apoth., Hôtels etc.
Bestes Tafelwasser. Uebervährte Hauptquelle. 39445
Hauptniederlage: **E. Dangmann, Mannheim.**
Specialität
in 39445
Poliren und Aufwischen von Möbeln
bei promptester und billigster Bedienung.
Q 7, 8 Karl Amling, Q 7, 8.

Mannheim. Nationaltheater.
St. Bad. Hof u. 86. Vorstellung
Donnerstag, 19. Mai 1892. im Abonnement B.
Die Schule der Frauen.
(L'école des femmes.)
Puffspiel in 5 Akten von Molière, für die deutsche Bühne
übersezt und bearbeitet von W. A. Fischer.
(Vortpiel, Zwischenpiel und Ballet-Musik von Wernicke.)
(Regisseur: Herr Jacobi.)
Personen:
Arnulf (andere genannt auch Herr
u. Strauß) Herr Jacobi.
Agnes, junges Mädchen, von Arnulf
erzogen Herr Sturz.
Coraz, Liebhaber Agnesens Herr Neumann.
Chrysal, Freund Arnulf's Herr Schrot.
Carico, Schwager Chrysal's Herr Bauer.
Erant, Vater Corazens, Freund
Arnulf's Herr Lietz.
Ein Rotar Herr Homann.
Man, Bauer, Anwalt Arnulf's Herr De Lang I.
Georgette, Schwester, Magd Arnulf's Frau Jacobi.
Ragdalena, eine alte Bäuerin, Pfleger
mutter Agnesens Frau Jacobi.
Spaziergänger, Kinder in der Pantomime, Bauern und
Bäuerinnen im Ballet.
Der Schauplatz ist eine Vorstadt in der Provinz.
NB. Der Vorhang fällt während der 5 Akte nur
nach dem 2., 4. und 5. Akt. Nach dem 1. und 3. Akte
finden Zwischenspiele statt.
Kasseneröffnung 1/7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Gewöhnliche Eintritts-Preise